

Carabus catenulatus var. *inflatus* Deyr. i. l.

ist auffallender Weise noch immer unbeschrieben geblieben. Derselbe ist wohl doppelt so groß als *catenulatus* (25—27 mill. long., 10—12 mill. lat.) und außer seiner Größe fast immer durch schönen blauen Glanz des Halsschildes und des Seitenrandes der Flügeldecken ausgezeichnet. Die Seitenränder des Halsschildes sind sehr breit abgesetzt. Die Streifen der Flügeldecken zwischen den Kettenstreifen sind meist glatt, die Zwischenräume deutlich und regelmässig crenulirt.

Obwohl ich den Käfer von verschiedenen Orten, Marseille (größtes Stück), den Ostpyrenäen, den Basses-Alpes erhielt, so fehlt es mir doch fast ganz an deutlichen Uebergängen zum *catenulatus*, nur ein Ex. aus den Ostpyrenäen kann als Zwischenform betrachtet werden, da es etwas kleiner und weniger lebhaft gefärbt als die übrigen ist.

Carabus Beauvoisi Dej.

ist nach Chaudoir's mündlicher Mittheilung bestimmt kein Amerikaner, sondern ein Exemplar des *catenulatus* mit falscher Vaterlandsangabe; da in demselben keine auffallende Rasse oder dergl. beschrieben ist, so ist *Beauvoisi* als Synonym des *catenulatus* aufzuführen.

Carabus Bayardi Sol. Ann. France 1835. p. 117

ist in den Catalogen als Varietät des *C. Lefebvrei* aufgeführt und nach einem weiblichen Ex. von Neapel beschrieben. So lange die Entomologen in Neapel nicht nachweisen, daß dort eine wirkliche Varietät des *Lefebvrei* vorkommt, muß ich den *Bayardi* einfach als *Lefebvrei* ♀ ansprechen, da seine Hauptkennzeichen solche des weiblichen Geschlechts sind, so z. B. der prothorax plus large, die élytres plus convexes und namentlich die élytres plus sinueuses à leur extrémité que dans le *Lefebvrei* et le *cyaneus*.

Carabus Jenissonii Falderm. i. l.

wird im Gemminger'schen Cat. Col. als Varietät des *regalis* aufgeführt, in Géhin's Cat. (p. 23) fraglich unter *regalis* var. *Pasianax* Fisch. citirt. Ein mir freudlichst mitgetheiltes typisches Expl. des *Jenissonii* aus der v. Heyden'schen Sammlung möchte ich auf einen kupferfarbenen *Henningii* beziehen, um so mehr, als die Beine des *Jenissonii* die charakteristische dunkel rothbraune Färbung des *Henningii* zeigen.

Dr. G. Kraatz.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1878

Band/Volume: [22_1878](#)

Autor(en)/Author(s): Kraatz Gustav

Artikel/Article: [Carabus catenulatus var. 158](#)